1. Bundesliga Damen

TSV 1909 Langstadt : ttc berlin eastside
Samstag, 11.02.2023, 15:00 Uhr

186 Zuschauer kamen in der 1. Bundesliga Damen auf ihre Kosten

Als Xiaona Shan ihr Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der 1. Bundesliga Damen nach ca. 3 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 1:6 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Das Gästeteam hatte vor 186 Zuschauern gerade den TSV 1909 Langstadt besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV 1909 Langstadt, vielleicht auch aufgrund von 3 eingesetzten Ersatzspielerinnen, meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatte an dem Tag dagegen Xiaona Shan, die alle ihre Spiele gewinnen konnte und somit maßgeblich zum Teamerfolg beigetrug.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Mantz / Krämer versäumten es mit einem 1:3 gegen Mittelham / Shan, einen Punkt für ihr Team zu holen. Zwischenzeitlich konnten Kämmerer / Tu zwar einen Satz gewinnen, verloren das Spiel gegen Surjan / Neumann aber trotzdem klar mit 1:3. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun die Topspielerin der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 0:2 gegenüber. Mit nur einem Satzverlust ging dann Chantal Mantz gegen Nina Mittelham durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Tanja Krämer versäumte es indes mit einem 6:11, 11:9, 5:11, 4:11 gegen Xiaona Shan, einen Punkt für ihr Team zu erspielen. Beim Spielstand von 1:3 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Eine knappe Niederlage gab es wenig später für Janina Kämmerer beim 2:3 gegen Josephina Neumann, die im Vorfeld auf dem Papier von der Spielstärke auf Basis der TTR-Werte her als etwa ebenbürtig galt. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Wenna Tu über die 1:3-Niederlage gegen Sabina Surjan hinweggetröstet werden musste. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 1:5. Fünf Sätze beharkten sich Chantal Mantz und Xiaona Shan, bevor die Gastspielerin einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den TSV 1909 Langstadt am 12.02.2023 gegen den ESV Weil um Wiedergutmachung, während die Gäste am 26.02.2023 gegen den TSV Schwabhausen versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:
TSV 1909 Langstadt
Doppel: Mantz / Krämer 0:1, Kämmerer / Tu 0:1
Einzel: C. Mantz 1:1, T. Krämer 0:1, J. Kämmerer 0:1, W. Tu 0:1
ttc berlin eastside
Doppel: Mittelham / Shan 1:0, Surjan / Neumann 1:0
Einzel: X. Shan 2:0, N. Mittelham 0:1, S. Surjan 1:0, J. Neumann 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 13.02.2023 (16:36) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").